

Inhalt

Prolog: Der Weg	9
------------------------------	---

I LÜCKEN UND SCHWEIGEN

1 Suchbewegungen	15
1.1 Die Eunuchen des Weltkrieges	15
1.2 Genitalverletzungen als »New Stigmata of Modern Warfare«	17
1.3 Penistransplantationen und ethische Debatten	20
1.4 »Das will ja keiner machen!« – Einblicke in die Zivilurologie	22
1.5 Von Stierkämpfen und Selbstkastrationen	24
2 Forschungsthema	29
2.1 Warum der verletzte cismännliche Geschlechtskörper?	30
2.2 Der Forschungs(lücken)stand	32
3 Forschungshaltung	37
3.1 Reflexive Grounded Theory	38
3.2 Begrifflichkeiten	42

II SCHWEIGEN UND REDEN

1 Die Suche nach Gesprächspartnern – der Feldeinstieg	53
1.1 Der holprige Weg zu meinen Interviewpartnern oder: Wo ist das Feld?	53
1.2 »..., dass es nichts gibt, wo man sich melden kann« oder: Wo sind die anderen?	66
1.3 »Die Kontingenz des Netzwerks« oder: Das Internet als Fluch und Segen	68
1.4 Zusammenführung: Leerstellen dechiffrieren	73

2 Un()Besprechbarkeiten	77
2.1 Schlaglicht 1: »Und dann hab ich immer versucht, meinen Mut zusammenzufassen, aber es hat nicht funktioniert.«	77
2.2 Schlaglicht 2: »Die würden dann nur Witze darüber machen.«	80
2.3 Schlaglicht 3: »Mit cis Männern reden bringt überhaupt nichts.«	84
2.4 Zusammenführung: anforderungsbedingte Besprechbarkeitsgrenzen	87
3 Un()Besprechbarkeiten beforschen	103
3.1 Qualitative Forschung mit cis Männern	105
3.2 Doing Research on Sensitive Topics – der virtuelle Raum als schützende Maske	115
3.3 Walking on eggshells – die Interviewsituation	126
3.4 »Ich mein, Sie als Frau sagen sich: ›Okay, ich habe das nicht, diesen Penis.« – Doing Gender im Interview	137
3.5 Un()Besprechbarkeiten interpretieren – die tiefenhermeneutische Methode	157
3.6 Zusammenführung: Forschen an den Besprechbarkeitsgrenzen	178

III REDEN UND FÜHLEN

1 Im urologischen SPRECHzimmer	187
1.1 Schlaglicht 1: »Ich hab mich da nicht ernst genommen gefühlt.«	187
1.2 Schlaglicht 2: »Und es ist einfach nicht weggegangen, ein paar Wochen lang.«	193
1.3 Zusammenführung: <i>the unproblematic ›normal‹ male</i>	195
2 Den Verlust fühlen	205
2.1 Hodenkrebs und -amputationen	205
2.2 Penisbruch und Erektionslosigkeit	211
2.3 Penisamputationen	218
2.4 Mit dem Verlust umgehen	224
2.5 Zusammenführung: die Grenzen spüren	231

IV FÜHLEN UND SEIN

1. Schweigen – Reden – Fühlen – Sein	251
1.1 Vom Schreiben über das Schweigen – ein Rückblick	252
1.2 Vom Reden über das Schweigen und Fühlen – ein Einblick	258
1.3 Fühlen, um zu sein – ein Ausblick	260

Danksagung 265

Literatur 267

